

HAGENER MARKTBOTE

15. Januar 2026 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Hagener SV feierte Gelb-Weiße Nacht → Seite 2
Bereit für schmerzhaftes Veränderungen → Seite 22



Frisch ins Jahr mit starken Angeboten. Privatleasing für den Taigo, T-Cross und Polo

Taigo Life 1.0 TSI OPF 85 kW (116 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,3 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 120 g/km; CO₂-Klasse: D
Sonderzahlung: 850,00 €, Laufzeit: 48 Monate, zzgl. Werksabholung: 685,00 €, **48 mtl. Leasingraten á 129,00 €¹**

T-Cross Life 1.0 TSI OPF 70 kW (95 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 124 g/km; CO₂-Klasse: D
Sonderzahlung: 1.299,00 €, Laufzeit: 48 Monate, zzgl. Werksabholung: 685,00 €, **48 mtl. Leasingraten á 145,00 €¹**

Polo Life 1.0 59 kW (80 PS)

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,2 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 119 g/km; CO₂-Klasse: D
Sonderzahlung: 850,00 €, Laufzeit: 36 Monate, zzgl. Werksabholung: 685,00 €, **36 mtl. Leasingraten á 119,00 €¹**

¹ Ein Leasing-Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrages nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Inkl. MwSt., zzgl. Überführungskosten (Werksabholung 685,00 €) und Zulassungskosten. Laufleistung/Jahr: 10.000 km. Gültig bis 31.03.2026.



STARKE
AUTOMOBILGRUPPE
Mobilität seit 1890

Ihr Volkswagen Partner

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6, 49124 Georgsmarienhütte, 05401 4809-0

Starke Vechta GmbH & Co. KG | Volkswagen Zentrum Osnabrück GmbH & Co. KG
Starke Ibbenbüren GmbH & Co. KG | PS Zentrum GmbH & Co. KG



SERVICE

Wir sind für Sie da!



Schade

Heizung · Bad
Kälte · Klima
Elektro

Im Siek 5a
49170 Hagen a.T.W.
mail@heinrich-schade.de
www.heinrich-schade.de

**05401
83 78 00**



Autolackierung · Karosserie-
instandsetzung · Autoglas

Vockenhof 6
49124 GMHütte
info@
autolackiererei-alrutz.de

**05401
849 96 30**



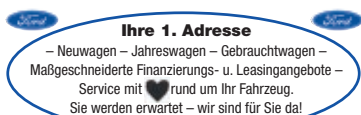
**BERNHARD
VOGELSANG**
GmbH + Co. KG

Malermeister

Fachbetrieb für Maler-, Boden-, WDVS-Arbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

**05401
54 25**



Ihre 1. Adresse

– Neuwagen – Jahreswagen – Gebrauchtwagen –
Maßgeschneiderte Finanzierungs- u. Leasingangebote –
Service mit ♥ rund um Ihr Fahrzeug.
Sie werden erwartet – wir sind für Sie da!

Holzhauser Straße 1 A
49205 Hasbergen

**05405
6 19 10**



Beratung · Installation
Kundendienst

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.
Mobil 01 73 / 951 10 62

**05405
87 98**



**WÄRMEPUMPEN | BADPLANUNG
REPARATUREN**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**05401
9 09 20**



WEBER DACH

seit 1889

Ihre Dachdeckerei
in Hagen a.T.W.

Höhenweg 22a
49170 Hagen a.T.W.
info@weberdach.de
www.weberdach.de

**05401
33 99 971**



**ELEKTRO
BÖRGER**

Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten

www.elektro-boerger.com
Klöknerstraße 21
49124 GMHütte

**05401
65 05**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

Gegründet 1970, in Verantwortung bis 2020 Günther Riesenbeck

erscheint am **Donnerstag, 29. Januar 2026.**

Anzeigenschluss ist Freitag, 23. Januar, 10.00 Uhr.

anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Samstag, 24. Januar, 10.00 Uhr.

presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-14

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich donnerstags
(Abweichungen im Erscheinungstemin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt
Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,**
22. Januar 2026

Die nächste Ausgabe der

GRÖNEGAW
Rundschau

erscheint am **Freitag,**
23. Januar 2026

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD IBURG

erscheint am **Samstag,**
24. Januar 2026

Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

Hagener SV feierte Gelb-Weiße Nacht erstmals mit Sportlerehrung

„Mit Leidenschaft, Verantwortung und großem Herzen“
– Hehmann: Wie Hagener Kirmes

Die große Sportfamilie des Hagener SV ließ sich auch von winterlichen Beeinträchtigungen nicht vom Feiern abhalten und sorgte für beste Stimmung bei der 34. Gelb-Weißen Nacht. 450 Gäste feierten in der Sporthalle der Grundschule Sankt Martin eine ausgelassene Party. Erstmals wurden eine Sportlerin und ein Sportler des Jahres ausgezeichnet.

„Das Wetter hat der Stimmung keinen Abbruch getan. Das ist ja nicht das erste Mal, dass wir bei solchen Bedingungen unser Vereinsfest feiern. Es hat alles gut funktioniert. Alle waren guter Laune“, resümierte Vereinsvorsitzende Sandra Hehmann. Erstmals waren Karten für die Gelb-Weiße Nacht online erhältlich.

lich. Eine Premiere feierte auch die Sportlerehrung. „Das ist gut angekommen. Grundsätzlich ist angedacht, das so weiterzuführen. Die Vorschläge zur Wahl der Sportler des Jahres kamen aus den Abteilungen“, sagte Sandra Hehmann.

Als außergewöhnliche Persönlichkeiten wurden Celine Kasselmann sowie Jannik Kuzma für ihr sportliches und gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet. Die Laudationen hielt Isabell Mindrup. Sie würdigte mit Jannik Kuzma einen Sportler, der für Willensstärke, Mut und Lebensfreude steht. Nach einer schweren Verletzung im Jahr 2015 kämpfte sich der 30 Jahre alte ehemalige 1. Herren-Fußballer mit großer Disziplin und



Die Sportlerehrung fand Anklang: (von links) Oliver Thorwesten (Team Vorstand), Sportler des Jahres Jannik Kuzma, Vorsitzende Sandra Hehmann, Sportlerin des Brand und Annika Kallmeyer vom Team HSV-Vorstand.

mentaler Stärke zurück und gab seinen Traum vom Fußball nie auf.

2025 nahm er an der Weltmeisterschaft der CP-Fußballer in Spanien teil und erreichte mit der deutschen Mannschaft einen beachtlichen vierten Platz. Zudem gewann er mit der CP-Landesmannschaft Nordrhein-Westfalen die erste deutsche Meisterschaft im CP-Fußball. Sein Engagement geht jedoch über den eigenen sportlichen Erfolg hinaus: Kuzma setzt sich aktiv für den Aufbau einer CP-Landesmannschaft Niedersachsen ein, um den inklusiven Fußball weiter zu stärken.

CP-Fußball (Cerebral Palsy) ist eine spezielle Variante des Fußballs, die für Menschen mit neurologischen Beeinträchtigungen

nahm früh Verantwortung auf dem Spielfeld.

Schon mit 16 Jahren spielte sie in der 1. Damenmannschaft und ist heute feste Leistungsträgerin der 1. und 2. Damen. Ein sportlicher Höhepunkt war der Gewinn des Siegerpokals beim größten deutschen Jugendbasketballturnier 2025 in Leer mit der U18. Darüber hinaus engagiert sich Kasselmann seit 2022 als lizenzierte Schiedsrichterin. Ihre Fairness, Bescheidenheit und Zuverlässigkeit machen sie zu einem Vorbild weit über den Sport hinaus, hieß es in der Laudatio. „Ich nehme die Auszeichnung für unser ganzes Team, die Erfolge erreicht man ja nicht nur alleine“, freute sich Celine Kasselmann.

Isabell Mindrup vom Festausschuss würdigte die ausgezeichneten Sportler. „Wir ehren zwei junge Persönlichkeiten, die wissen, was es bedeutet, Sport nicht nur auszuüben, sondern zu leben – mit Leidenschaft, Verantwortung und großem Herzen.“

Sandra Hehmann hob die Einheit innerhalb des Vereins hervor. „Die Gelb-Weiße Nacht ist ein fester Termin im Jahr. In den Abteilungen und Mannschaften ist das so ein wenig wie bei der Hagener Kirmes: Nach der Gelb-Weißen Nacht ist vor der Gelb-Weißen Nacht. Jeder freut sich schon lange im Voraus aufs nächste Jahr.“

Musikalische Höhepunkte brachte die Band Holy Moly, die mit ihrem mitreißenden Sound das Publikum begeisterte und bis spät in die Nacht zusammen mit dem DJ Team von Budenzauber für eine volle Tanzfläche sorgte.

mjo ●

GRÜNKOHLABENDE 2026

RESTAURANT ZUM
FORELLENTAL



Der Winter wird lecker! Genießt unser traditionelles
Grünkohlbuffet – natürlich auch vegetarisch!

Termine: 19.01. • 02.02. • 09.02. • 16.02.

– jeweils von 18:00 – 21:00 Uhr –

Buffet-Highlights:

- Frische & geräucherte Kohlwurst
- Kasseler & Nackenbraten
- Sellerieschnitzel (veggie)
- Bratkartoffeln & Salzkartoffeln
- Senf & traditionelles Drumherum

24,90 € pro Person – Nur mit Reservierung! – Sichert euch euren Platz und freut euch auf echtes Winter-Soulfood.

Forellental 7 | 49170 Hagen a.T.W. | Telefon 05401-9439
info@restaurant-zum-forellental.com



„Das Wetter hat der Stimmung keinen Abbruch getan. Das ist ja nicht das erste Mal, dass wir bei solchen Bedingungen unser Vereinsfest feiern.“

Sandra Hehmann,
Vorsitzende HSV

gen entwickelt wurde. „Mir hilft mein Engagement, das alles zu verarbeiten. Ich wünsche allen einen schönen Abend“, sagte der CP-Fußballer und erhielt großen Applaus.

Die 19-jährige Celine Kasselmann ist dem Verein seit frühester Kindheit verbunden. Bereits mit drei Jahren begann sie ihre sportliche Laufbahn im Eltern-Kind-Turnen, ehe sie über den Minibasketball ihren Weg in den leistungsorientierten Basketball fand. Seit 2017 durchlief sie erfolgreich alle Jugendmannschaften bis zur U18 und über-

Erfolgreiche Premiere

Eine viel umjubelte Premiere feierte die Plattdeutsche Theatergruppe der Kolpingsfamilie St. Martinus am Samstag bei Stock. Mit der Komödie „Chaos in't Bestattungshuus“ zeigte sie eine Komödie mit schwarzem Humor und vielen Irrungen und Wirrungen. Eine ausführliche Besprechung folgt im kommenden Hagener Marktbote. Das Stück wird bis Ende Februar aufgeführt. Die nächsten Aufführungen folgen am Samstag, 24. Januar, und Sonntag, 25.

Januar, um jeweils 17 Uhr. Kartenvorverkauf in der Gaststätte Stock, Tel. 05401/9332.



Michael Gausmann (Team Vorstand), Jahres Celine Kasselmann sowie Guido



Physiotherapie
in der **Niedermark**



Wir wünschen allen Kunden und Patienten ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit, Glück und Freude.

Görsmannstraße 1 • Hagen a. T.W. • Tel. 05405/7550 • info@physiotherapie-niedermark.de



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**



Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

**05405
8082600**



Montage • Reparatur • Wartung

Bielefelder Str. 28
49186 Bad Iburg
jenergy-business.de

**05403
7267670**

Musikverein sammelt Tannenbäume ein

Der Musikverein „Wiesental“ sammelt am Samstag, 17. Januar, ab 9 Uhr ausgediente Weihnachtsbäume in der Hager Obermark ein. Gegen einen kleinen Obolus von mindestens zwei Euro werden die Tannenbäume mitgenommen. Der Erlös der Aktion kommt der Nachwuchsausbildung des Vereins zugute. Ziel ist es, die musikalische Ausbildung für Vereins-

mitglieder weiterhin kostenlos anbieten zu können. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden gebeten, die Bäume gut sichtbar an den Straßenrand zu legen. Die Weihnachtsbäume werden unter anderem für das vereinseigene Osterfeuer verwendet, das am Sonntag, 5. April, um 19 Uhr im Wiesental stattfindet.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 18. Januar

Apothekennotdienst

Nibelungen-Apotheke, Schulstraße 1, Hagen | Tel. 05401/89090

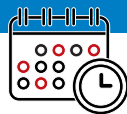
Sonntag, 25. Januar

Apothekennotdienst

Hütten-Apotheke, Hindenburgstraße 26, Georgsmarienhütte | Tel. 05401/2730

Engel-Apotheke, Bahnhofstraße 95, Lengerich | Tel. 05481/5933

Termin Veranstaltung Verwaltung Verein Arzt Apotheke



Wir sind Ihr **STARKER** Service Partner



STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

Brand auf dem Jugendhof: Der Schock sitzt tief

Einen Monat nach dem Feuer sind die Schutens dankbar für die große Hilfsbereitschaft aus Hagen

Es war ein Riesenschock für ganz Hagen, als Mitte Dezember ein Brand auf dem Jugendhof Obermeyer an der Heggestraße ausbrach. Ein Großeinsatz von rund 100 Feuerwehrleuten der Freiwilligen Feuerwehren Hagen, Niedermark, Oesede und Alt-Georgsmarienhütte bekämpfte mehrere Stunden lang das Feuer. Es entstand ein Schaden in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro.

Betroffen sind vor allem die Wohnbereiche der Jugendhof-Gründer Franz und Christiane Schuten sowie ihrer Tochter Lena Schuten, die mit ihren zwei Töchtern an der Heggestraße lebte. Menschen und Tiere kamen nicht zu Schaden. Zwei Kinder, die zu einer Einheit der tiergestützten Pädagogik auf dem Hof gekommen waren, konnten schnell in Sicherheit gebracht werden. Untergebracht sind die Kinder und Jugendlichen ohnehin nicht an der Heggestraße, sondern leben an den über mehrere Orte verteilten Standorten der Einrichtung.

Rund einen Monat später ist so etwas wie Normalität eingeleitet. Doch der Schock sitzt immer noch tief. Lena Schuten trifft sich zum Gespräch mit dem „Hagener Marktbote“ in der Geschäftsstelle im Ortskern. Für sie ist es momentan undenkbar, den Hof an der Heggestraße zu betreten. „Ich schaffe das emotional noch nicht, mir das anzugucken“, sagt sie. Zwar habe sie viele Bilder gesehen und werde auch immer wieder auf den neuesten Stand gebracht. Doch selbst kann sie sich die Zerstörung nicht ansehen. Auch ihre Kinder hält sie von dem Brandort fern.

Ihre Kinder waren zu dem Zeitpunkt bei den Großeltern und haben nichts vom Brand mitbekommen. Sie selbst war mit ihrer Schwester Kathrin Schu-

ten, mit der sie seit 2023 den Jugendhof Obermeyer leitet, und ihrem Vater bei einem Arbeitstermin in Osnabrück. Noch bis zur Mittagszeit seien sie auf dem Hof gewesen. Um viertel vor zwei bekamen sie die Nachricht, dass der Kotten auf dem Jugendhof brennt.

Sofort machten sie sich auf den Weg zurück nach Hagen. Als sie in der Heggestraße ankamen, sahen sie den Rauch, der aus dem Gebäude kam, und die vielen Feuerwehrautos vor dem Grundstück. Ein Schock für Lena Schuten. Sie selbst musste ärztlich versorgt werden und erlebte das Ganze vom Nachbargrundstück aus. Ihr Vater und ihre Schwester begutachteten währenddessen den Schaden und kümmerten sich um alles Wichtige. „Es ist halt nicht nur eine Geschäftsstelle, sondern unser Elternhaus, in dem wir groß geworden sind und das mit ganz viel Herzblut aufgebaut wurde“, so Schuten.

Gerührt und dankbar sind die ganze Familie Schuten nach der Katastrophe vor allem von der enormen Hilfsbereitschaft vieler Hagener, aber auch darüber hinaus von ganzen vielen Firmen, anderen Trägern der Jugendhilfe und unserem Verband, die ihnen seitdem zuteil wird. „Wir sind von der Solidarität und Hilfsbereitschaft einfach überwältigt. Das ist schon wahnsinnig toll“, freut sie. So gab es etwa zwei Tage nach dem Brand einen Arbeitseinsatz mit vielen freiwilligen Helfern. Nachbarn hätten angehalten und gesagt: „Ich packe da zwei Stunden mit an“ oder Verpflegungskörbe vorbeigebracht.

Lena Schuten, ihre Kinder und ihre Eltern haben alles verloren. „Wir haben nur noch das, was wir bei uns hatten, als der Brand ausbrach“, sagt sie. Umso dankbarer sind sie für die Unter-



Lena Schuten neben einem Banner des Jugendhofs, das den Hof vor dem Brand zeigt.

Fotos: are



Das Herzstück des Jugendhofs: Der alte Giebel von 1798 blieb erhalten, muss aber gestützt werden.

stützung von anderer Seite. Ihre Kinderärztin z.B. habe ihr eine Hausapotheke zur Verfügung gestellt. Dass der Betrieb auf dem Jugendhof nahtlos weiterlief, sei außerdem den Mitarbeitenden zu verdanken gewesen. „Wir kümmern uns erst einmal“, hätten sie gesagt.

Brandursache war ein Schornstein

Inzwischen ist auch die Brandursache bekannt. Gingen erst alle von einem technischen Defekt bei einem Server oder einer Photovoltaikanlage aus, entdeckten die Brandermittler wenige Tage später den eigentlichen Auslöser. Schuld war ein innenliegender Schornstein mit Rissen im Zement. Die Hitze aus dem wassergeführten Kamin des Vaters, sprang vom spröden Zement auf das Fachwerk über. Untergekommen sind Lena

Schuten und ihre Kinder erst einmal in Lotte bei ihrer Schwester Kathrin, wo eine Mitarbeiterin des Jugendhofs umstandslos ihre Wohnung räumte und zu ihrem Freund zog. Franz und Christiane Schuten konnten in die Ferienwohnung eines Nachbarn in Hagen ziehen.

Momentan sucht Lena Schuten für sich und ihre Kinder und ihre Eltern eine dauerhaftere Übergangslösung in Hagen, Bad Iburg oder Georgsmarienhütte. In anderthalb Jahren, so hofft sie, kann sie mit ihrer Familie und den Eltern zurück auf den Hof kehren. Bis dahin soll der zerstörte Kotten zurück- und neugebaut werden.

Der Betrieb in der Geschäftsstelle an der Heggestraße kann derweil weiterlaufen. Auch die Tiere können dort weiter bleiben. Dankbar sind die Schutens auch den Hilfskräften von Feuerwehr, THW und DRK. „Die waren zwölf Stunden vor Ort und haben verhindert, dass Schlimmeres passiert ist“, sagt Lena Schuten.

Froh sind die Schutens auch darüber, dass der alte Giebel von 1798 erhalten blieb. „Das ist das Herzstück unseres Hofes“, so Lena Schuten, „wenn man auf das Gelände zufährt, sieht es so aus, als sei nichts passiert.“ Er muss momentan zwar abgestützt werden, wird aber wieder aufgebaut. ●

- Anzeige -

Blumenkränze, Pickleball und Indische Currys

Das neue Kursprogramm der vhs Osnabrücker Land ist da!

Seit Anfang Januar 2026 heißt es wieder: Reinschauen und Kursplatz sichern! Denn das neue Frühjahrs- und Sommerprogramm der Volkshochschule Osnabrücker Land (vhs) ist mit mehr als 1.600 Kursen erschienen und liegt an den bekannten Auslagestellen aus. Kursstart ist am 1. Februar 2026, die Anmeldung ist online auf vhs-osland.de möglich.

Wer aktiv ins neue Jahr starten möchte, findet in Hagen ein vielfältiges Bewegungsprogramm, von Hatha Yoga über Tai Chi und Qi Gong bis zu Aquafitness und Zumba Gold. Neu sind Schnupper- und Aufbaukurse in „Karate/Selbstverteidigung“ sowie „Pickleball – der Trendsport aus den USA“, der Tennis, Badminton und Tischtennis vereint. Die Kochkurse bringen Abwechslung auf den Teller – von „Leichter Sommerküche“ und „Burger und Co.“ über „Spargelvariationen“ bis zu „Mediterraner Küche“ und dem neuen Kurs „Indische Currys“. Kreative

Köpfe erwartet eine breite Auswahl inspirierender Praxisworkshops, etwa Papierschöpfen, Seifengießen oder „Dekokugeln im Frühlingslook“.

Das Sprachenangebot reicht von Englischkursen für Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger bis hin zu Italienisch für Fortgeschrittene. Praktische Alltagstipps liefern Vorträge zum Immobilienkauf, zur „Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung“ sowie Angebote in Kooperation mit der Verbraucherzentrale zu diversen Energiethemen.

Auch das Online-Programm der vhs Osnabrücker Land bietet wieder vielfältige Themen: Politik, Umwelt, Design- und Kunstgeschichte sowie praxisnahe DIY-Workshops.

Bei Fragen zur Buchung und zum Programm steht die Außenstelle Hagen der vhs Osnabrücker Land montags und dienstags zwischen 8 und 12.30 Uhr unter der Durchwahl 05401/97766 zur Verfügung. ●



SCHNELL VINYLBODEN OUTLET



Sachsenstraße 113 · 32257 Bünde
Telefon 05223/9944296
buende@vinylbodenoutlet.de
www.vinylbodenoutlet.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 9–14 Uhr

Das zeichnet unsere SPC Vinylböden aus:

- Premium Qualität zum günstigen Preis
- garantiert frei von Schadstoffen und gesundheitlich absolut unbedenklich entsprechend der Emissionsklasse A+
- besonders formstabil
- robust und wasserresistent
- auch als Wandbelag im Bad und in der Küche



Volkshochschule
Osnabrücker Land



Und was lernen Sie morgen?

#zukunftsor_vhs

vhs-osland.de



Das neue Programm ist da!

RÄUMUNGSRABATTE*
BIS ZU

65 %
10 %

**EXTRA FÜR
SELBSTABHOLER**

25 %

**MÖBELRÄUMUNGSRABATT
EXTRA AUF ALLE*
NEUBESTELLUNGEN**

35 %

**KÜCHENRÄUMUNGSRABATT
AUF ALLE*
FREI GEPLANTEN
KÜCHEN**

AUF ALLE*
BOUTIQUEARTIKEL

20 %

* Ausgenommen Ware der Marke Interliving, Lattoflex sowie Werbepreise.
Gilt nicht für bereits tätigte Kaufverträge. Nicht mit anderen Rabatt-Aktionen kombinierbar.



Brammeyer
...alles in Sassenberg



AB SOFORT

Riesengroßer Räumungsverkauf aufgrund von Umstrukturierung und Sortimentswechsel

Liebe Kundinnen und Kunden,

wir haben aufregende Neuerungen geplant und unser Sortiment wird künftig noch besser auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Um den Übergang reibungslos zu gestalten, starten wir einen umfassenden Räumungsverkauf, der alle Abteilungen in unserem Haus betrifft. Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, hochwertige Produkte zu unschlagbaren Preisen zu sichern – nur solange der Vorrat reicht.

Was erwartet Sie:

Großartige Rabatte auf zahlreiche Artikel aus allen Möbelabteilungen.
Exklusive Angebote auf Möbel und Küchenneubestellungen während des Räumungsverkaufs.

Profitieren Sie von unseren Vorzügen:

Vertrauenswürdige Beratung vor Ort durch unser geschultes Team. Markenqualität mit über 60-jähriger Erfahrung, sowie eine schnelle und unkomplizierte Abwicklung.

Wir freuen uns darauf, Sie weiterhin mit erstklassigen Produkten und einem verbesserten Einkaufserlebnis zu begeistern.

Ihr Team von Interliving Brameyer.



Möbel Brameyer GmbH

Drostenstraße 36
48336 Sassenberg · An der B 475
Gewerbegebiet Poggenbrook

Tel.: 02583/93080
info@moebel-brameyer.de

 facebook.com/interlivingbrameyer

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 9:30 – 19:00 Uhr
Sa.: 9:30 – 16:00 Uhr

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl

Heizöl

(05401) 36850



Keine Anfahrtkosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.

Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

Bernhard Schriever bleibt noch ein Jahr Präsident

Auf der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins Hagen-Mentrup wurde die Nachfolge vorbereitet

Am 3. Januar trafen sich die Mitglieder des Schützenvereins Hagen-Mentrup von 1913 e.V. zur Jahreshauptversammlung, um gemeinsam auf das ereignisreiche Jahr 2025 zurückzublicken. Der Verein konnte im vergangenen Jahr zahlreiche Aktivitäten anbieten: Dazu gehörten das traditionelle Grünkohlessen, ein Tagesausflug für Kinder und Jugendliche, verschiedene Wandertage, das Schützenfest mit zwei Festtagen sowie der Betrieb der eigenen Wurstbude auf dem Weinfest, dem Herbstmarkt und dem Nussknackermarkt – um nur einige Highlights zu nennen.



Foto: SV Hagen-Mentrup

Mario Hehmann will im kommenden Jahr die Nachfolger von Bernhard Schriever antreten. Der konnte sich über eine Ehrenurkunde zu 45 Jahren als Präsident des Schützenvereins freuen.

Neben der Ehrung der sportlichen Leistungen einzelner Schützen wurde Thomas Auerbach besonders für seinen tatkräftigen Einsatz bei der Renovierung der Sanitäreinrichtungen und des Schießstandes gedankt. Der Vizepräsident Mario Hehmann würdigte zudem den Präsidenten Bernhard Schriever, der das Amt bereits seit 45 Jahren ausübt. Bereits im

vergangenen Jahr hatte er angekündigt, sein Amt abgeben zu wollen. Mario Hehmann erklärte sich bereit, sich im Jahr 2027 zur Wahl als erster Präsident zu stellen. Dieses Jahr soll für eine geordnete Übergabe genutzt werden. Die Mitglieder begrüßten dieses Vorhaben und bestätigten Bernhard Schriever mehrheitlich für ein weiteres Jahr als Vereinspräsidenten. ●

Gemeinderat stiftet Sitzungsgeld

Traditionell wird jedes Jahr das letzte Sitzungsgeld der Ratsmitglieder an einen gemeinnützigen Verein gespendet. Dieses Jahr durfte sich der Verein zur Erhaltung der Gellenbecker Mühle auf Vorschlag der SPD-Fraktion über den Extra-Zuschuss freuen.

Vereinsvorsitzender Gerold Bölts stellte zusammen mit Martin Wittke und Klaus Flake das Wirken des Vereins zu Beginn der Ratssitzung im Dezember vor: Nachdem der letzte Müller ausgezogen war, wirkte die Gellenbecker Mühle lange Zeit wie ein sterbendes Bauwerk. Doch

als viele andere Mühlen bereits verschwanden, begann ein Umdenken. Engagierte Personen – besonders Walter Riepenhoff und ein Kreis von Unterstützern – setzten sich für ihre Rettung und Restaurierung ein. Die Mühle wurde instandgesetzt, repariert und erstrahlt heute wieder in neuem Glanz. Als eines der Hagener Wahrzeichen dient sie als historischer Lernort. Dank der Pflege durch den Mühlenverein ist sie zu einem Aushängeschild der Gemeinde und sogar Teil des immateriellen Kulturerbes der UNESCO geworden. ●



Foto: Gemeinde Hagen a.T.W.

Ratvorsitzender Claus Molitor (Dritter von links) überreichte gemeinsam mit den Fraktionsvorsitzenden Gerold Bölts (Vierter von links) und weiteren Vereinsmitgliedern das Sitzungsgeld.

Jahreshauptversammlung des Musikvereins

Der Musikverein „Wiesental“ lädt am Sonntag, 18. Januar, zu seiner Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Zum Wiesental“ in Hagen (Wiesentalweg 11). Auf der Tagesordnung stehen neben den verschie-

denen Berichten aus den Vorstandsabteilungen auch einige Vorstandswahlen sowie wegweisende Satzungsänderungen. Außerdem werden langjährige Mitglieder geehrt.

Gemeinde veräußert Wasserwerk

Künftig versorgt Wasserbeschaffungsverband Altenhagen auch die Niedermark

Die Gemeinde Hagen hat einen wichtigen Schritt zur zukünftigen Ausgestaltung der ört-

lichen Wasserversorgung eingeleitet. Das gemeindeeigene Wasserwerk, das bislang den

Sonnenschutz & Metalltechnik

Fiege GmbH

Winter Rabatt
20%
bis zum 28.02.26

Metalltechnik Fiege GmbH
Lengericher Landstr. 28
49078 Osnabrück
Tel. 0541 945 00 45
metalltechnikfiege@gmail.com
www.metalltechnik-fiege.de

Ortsteil Niedermark mit Trinkwasser versorgt, soll an den Wasserbeschaffungsverband Altenhagen (WBV) übertragen werden, so die Gemeinde in einer Pressemitteilung. Der Ortsteil Obermark wird bereits durch den WBV versorgt.

Bereits am 9. Oktober hatte der Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss gefasst und die Verwaltung beauftragt, die erforderlichen vertraglichen Grundlagen für eine mögliche Veräußerung auszuarbeiten. In mehreren konstruktiven Abstimmungsgesprächen zwischen der Gemeinde und dem WBV konnten nun Details und Konditionen für eine Übertragung des Wasserwerks verhandelt werden. Mit der Übernahme des Wasserwerks durch den WBV kann die Wasserversorgung in beiden Ortsteilen künftig aus einer Hand erfolgen. Die Gemeinde sieht darin eine Chance, langfristig stabile Strukturen zu schaffen und Synergien im Bereich der Versorgungstechnik, Wartung und Verwaltung zu nutzen.

Auswirkungen auf die Wasserpreisstruktur

Mit der Übertragung des Wasserwerks ergeben sich auch Änderungen in der Wasserpreisstruktur. Für die Haushalte in der Niedermark bleibt die bisherige Grundgebühr zunächst unverändert bestehen. Der Wasserbeschaffungsverband Altenhagen (WBV) verfolgt jedoch das Ziel, die Preisstrukturen für die Ortsteile Obermark und Niedermark mittelfristig vollständig zu vereinheitlichen. Damit soll eine faire und transparente Kostenverteilung innerhalb des gesamten Versorgungsgebiets erreicht werden.

Zum 1. Januar plant der WBV eine Anhebung des Wasserpreises um 10 Cent pro Kubikmeter für beide Ortsteile. Diese einheitliche Anpassung dient dazu, den Wasserbeschaffungspreis – insbesondere die Kosten für den Zukauf von Wasser vom Wasserbeschaffungsverband Osnabrück Süd – künftig solidarisch auf alle Mitglieder des Verbands umzulegen. Damit werden Schwankungen und Mehrbelastungen einzelner Ortsteile vermieden.

Trotz der geplanten Erhöhung bleibt der Wasserpreis in Hagen weiterhin günstig im Vergleich zu anderen Kommunen im Landkreis Osnabrück. Die Gemeinde und der WBV sehen darin nach eigenen Angaben ein positives Signal für eine wirtschaftlich stabile und verlässliche Versorgung auch in den kommenden Jahren. ●

FORD TOURNEO

PLATZ FÜR ALLE UND ALLES



Die Ford Tourneo Familie.
Jetzt mit 0 % effektivem Jahreszins!¹

Ford

Ford Tourneo Custom Trend

Leichtmetallräder 6,5 J x 16 in Sparkle Silver, Schienenbasiertes flexibles Sitzsystem, Ford Audiosystem mit 13 " Multifunktionsdisplay und Ford SYNC 4

Günstig mit 47.00 monatl. Finanzierungsraten von

€ 389,-^{1,2}

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	54.490,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtaufleistung	40 km
Sollzins p. a. (fest)	0 %
Effektiver Jahreszins	0 %
Anzahlung	8.990,- €
Nettodarlehensbetrag	45.500,- €
Gesamtbetrag	45.500,- €
47.00 Monatsraten à	389,- €
Restrate	27.217,- €

Energieverbrauch (gewichtet, kombiniert)*: 26,2-19,8 kWh/100 km, 36,3-27,0 l/100 km; CO₂-Emissionen (gewichtet, kombiniert)*: 65,4-39 g/km; CO₂-Klasse: B; Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie (kombiniert)*: 9,2-7,4 l/100 km; CO₂-Klasse bei entladener Batterie: G Elektrische Reichweite**: 39-52 km

Rahenbrock

FordStore

Rahenbrock GmbH & Co. KG

Iburger Str. 176 49082 Osnabrück

0541 / 56000-20

info@rahenbrock.de

www.rahenbrock.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.¹ Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Der angebotene Zinssatz setzt (für den Ford Tourneo Custom) eine Anzahlung mindestens in Höhe der gesetzlichen MwSt. des individuellen Kaufpreises voraus. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsabschluss ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB.² Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Tourneo Custom Trend 340 L1 2,5L Duratec PHEV 171 kW (233 PS), Stufenloses-Automatikgetriebe (CVT), Euro-6d-ISC-FCM. *Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP (Worldwide harmonised Light-duty vehicles Test Procedures) ermittelt. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zu den Verbrauchswerten und Energiekosten finden Sie unter <https://www.ford.de/energie>. **Gemäß Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure (WLTP) ist bei voll aufgeladener Batterie eine Reichweite bis zur genannten, zertifizierten elektrischen Reichweite - je nach vorhandener Serien- und Batterie-Konfiguration - möglich. Die tatsächliche Reichweite kann aufgrund unterschiedlicher Faktoren (z. B. Wetterbedingungen, Fahrverhalten, Streckenprofil, Fahrzeugzustand, Alter und Zustand der Lithium-Ionen-Batterie) variieren.

Neujahrsempfang der Hagener SPD

Ortsverband blickt zuversichtlich auf das neue Jahr

Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter des Ehrenamtes aus Vereinen und Verbänden sowie viele Parteimitglieder kamen zum Neujahrsempfang der Hagener SPD. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen der Wertschätzung für das bürgerschaftliche Engagement und des Ausblicks auf die anstehenden Herausforderungen im neuen Jahr. Der Ortsvorsitzende Uwe Sprehe begrüßte die Gäste, darunter Bürgermeisterin Christine Möller, die Familien- und Seniorenbeauftragte Ruth Schulte-to Bühne, Vertreterinnen und Vertreter aus Rat und Verwaltung,

Kirschkönigin Vanessa sowie den katholischen Pfarrer Hermann Hülsmann und den evangelischen Pastor Stephan Wagner. Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang von Luisa Horney, die die Veranstaltung stimmungsvoll am Klavier begleitete. Zudem waren die Sternsinger zu Gast, die Spenden für einen guten Zweck sammelten und damit Projekte gegen Kinderarbeit in fernen Ländern unterstützen. In seinem Rückblick auf das vergangene Jahr stellte Sprehe das Jubiläum „100 Jahre SPD-Ortsverein Hagen a.T.W.“ aus dem



Fotos: SPD Hagen a.T.W.

Die Sternsinger sammelten auch auf dem SPD-Neujahrsempfang. Hier sind sie mit den Ehrengästen zu sehen: (von links) Uwe Sprehe, Pastor Stefan Wagner, Christine Möller, Pfarrer Hermann Hülsmann, Kirschkönigin Vanessa.

vergangenen Jahr in den Mittelpunkt. Die Jubiläumsfeier im August vergangenen Jahres war von einem Festausschuss vorbereitet worden und von Sponsoren unterstützt worden. Der Neujahrsempfang sei bewusst als Zeichen der Anerkennung für Vereine, Verbände und insbesondere des Ehrenamts gedacht, so Sprehe. Gerade in Zeiten weltweiter Krisen und gesellschaftlicher Herausforderungen komme der Demokratie und der Gleichbehandlung aller Menschen eine besondere Bedeutung zu. Die SPD stehe weiterhin klar für diese Werte. Sprehe bedankte sich zudem bei den Helferinnen und Helfern des Weihnachtsmarktes und zeigte sich optimistisch, die kommenden Aufgaben gemeinsam zu meistern.

Keine kostenintensiven Anträge im Rat

Anschließend sprach der SPD-Fraktionsvorsitzende Jörg Plogmann. Er blickte auf das politische Jahr 2025 zurück und verwies auf die angespannte Haushaltslage der Kommune mit einer Nettoneuverschul-

dung von rund 1,6 Millionen Euro. Vor diesem Hintergrund hätten sich die Fraktionen darauf verständigt, auf kostenintensive Anträge zu verzichten. Plogmann hob dennoch mehrere Erfolge der SPD-Fraktion hervor, darunter den kostenlosen Kirmes-Bus sowie Initiativen im Sportbereich. Zwar sei ein umfassendes Sportentwicklungskonzept aus Kostengründen nicht realisiert worden, jedoch habe sich als Kompromiss ein runder Tisch der Sportvereine etabliert, welcher auf breite Zustimmung stößt. Bezüglich der Neuverschuldung betonte Plogmann, dass Investitionen in die Zukunft wichtig seien: So sei der Neubau der Kita im Goldbachtal aus einer SPD-initiierten Bedarfsplanung hervorgegangen. Weitere Anträge der SPD seien eine neue Photovoltaikanlage für die Oberschule, welche auch schon in die neue Haushaltsplanung aufgenommen worden sei, sowie barrierefreie Spielplätze. Mit Blick auf die Kommunalwahl 2026 wünschte sich Plogmann einen fairen und respektvollen Wahlkampf. Mit einem Augenzwinkern merkte er an, dass er



Uwe Sprehe (rechts) überreichte die Nussknackermarkt-Spende an Lukas Meier (links) und Julian Frank von der Jugendfeuerwehr.

WinProTex

STRICKQUALITÄT AUS HAGEN A.T.W.
FEINSTES AUS MERINO

WINTERSALE

**Radikal reduziert-
ALLES MUSS RAUS!**

ALLE

Pullover 40 €

Strickjacken 50 €

Röcke 30 €

Mützen 15 €

**Schals &
Tücher 20 €**

**WERKTAGS & VERKAUFSOFFEN
AN DIESEN
WOCHENENDEN 10-18 UHR
17. & 18. Januar 2026
24. & 25. Januar 2026**

ACCESSOIRES | MÜTZEN | PULLOVER | HOMEWARE
HOSEN | BLUSEN | T-SHIRTS

Höhenweg 26, 49170 Hagen a. T. W.
Tel.: +49 (0)5401 - 8569730
info@winprotex.de
www.winprotex.de



%REDUZIERT

KINDERSCHUHE
DAMEN- UND
HERRENSCHUHE



www.frye-schuhe.de | Bielefelder Str. 6 | 49186 Bad Iburg

nichts dagegen hätte, wenn sich die bisherigen Mehrheitsverhältnisse im Rat zugunsten der SPD ändern würden.

Lob für engagierte Personen

Bürgermeisterin Christine Möller knüpfte in ihrem Grußwort ebenfalls an das Jubiläum der SPD an, das eindrucksvoll in einem Kurzfilm dokumentiert worden sei. Sie betonte die große Bedeutung des Ehrenamtes für das lebendige Gemeindeleben in Hagen, das

sich bei zahlreichen Veranstaltungen wie dem Kirschblütenmarkt oder in Bildungs- und Ausbildungsprojekten zeige. Besonders hob sie engagierte Persönlichkeiten hervor, darunter Gemeindebrandmeister Michael Räther sowie die neuen Schiedsmänner Christian van Haaften und Michael Meldau. Möller erinnerte zudem an zahlreiche Jubiläen von Vereinen und Initiativen und nannte weitere positive Entwicklungen in der Gemeinde, etwa die Auszeichnung der Gellenbecker Mühle als immaterielles Kultur-

erbe, die kommunale Wärmeplanung, den Ausbau der First-Response-Strukturen bei der Feuerwehr sowie neue Projekte im sozialen Bereich. Auch künftig wolle sie sich mit Leidenschaft für Hagen einsetzen – gemeinsam mit der SPD und getragen vom Ehrenamt. Ein faires Miteinander und das Bauen von Brücken seien dabei entscheidend.

Zum Abschluss überreichte Uwe Sprehe eine Spende in Höhe von 1.406,82 Euro an die Jugendfeuerwehr Hagen. Der Betrag war durch den Glühweinverkauf der

SPD auf dem Weihnachtsmarkt zusammengekommen. Die Jugendfeuerwehr bedankte sich und kündigte an, von dem Geld neue Rucksäcke für die Kinder anzuschaffen. Abschließend rief Sprehe dazu auf, sich unabhängig von der Parteizugehörigkeit politisch zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen – entscheidend sei das gemeinsame Bekenntnis zur Demokratie. Zudem stellte er die bisher feststehenden 17 Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für die kommende Kommunalwahl vor.

Neuer Radweg an der Iburger Straße

D-Route 7 ist Mitte Dezember offiziell eröffnet worden – Förderung durch den Bund

Fünf Monate haben die Arbeiten an der Iburger Straße gedauert. Nun ist der Radweg zwischen Amts- und Forstweg fertig. Seit Dezember können Radfahrerinnen und Radfahrer über eine eigene Fahrspur mit einer Breite von zwei Metern rollen. Von der Straße getrennt ist der Radweg durch eine 0,85 Meter breite Muldenrinne.

Der neu errichtete Abschnitt ist Teil der D-Route 7 – der Pilgeroute von Flensburg bis Aachen – und sorgt auf rund 320 Meter Länge für eine deutlich erhöhte Verkehrssicherheit.

„Die Umsetzung dieses Projekts verlief planmäßig und termingerecht. Mit dem neuen Radwegabschnitt schaffen wir eine klare Trennung zwischen Rad-

und Autoverkehr und erhöhen damit die Sicherheit und den Komfort für alle Radfahrenden deutlich“, erklärt Robert Dreselhaus, Projektverantwortlicher bei der Gemeinde Hagen. Die Bauarbeiten, die Ende August aufgenommen wurden, konnten planmäßig Mitte Dezember abgeschlossen werden. In dieser Zeit wurde der Straßengraben verrohrt und eine Winkelstützwand errichtet. Dazu kamen Erd- und Asphaltarbeiten.

„Mit der Eröffnung des Radwegs verbessern wir nicht nur die Sicherheit unserer Radfahrenden, sondern fördern zugleich die nachhaltige Mobilität in unserer Gemeinde. Die D-Route 7 ist eine wertvolle Verbindung für Tourismus und Alltag – und wir freuen uns, dass sie nun in diesem Abschnitt noch attraktiver und sicherer geworden ist“, so die Hagener Bürgermeisterin Christine Möller bei der offiziellen Radwegeröffnung.

Der Neubau des Radwegs wurde mit rund 430.000 Euro vom Bundesverkehrsministerium gefördert. Die Mittel stammen aus dem Programm „Ausbau und Erweiterung Radnetz Deutschland“.



Bürgermeisterin Möller hat den Radweg an der Iburger Straße eröffnet.

Fotos: Gemeinde Hagen a.T.W.



Der Weg gehört zur D-Route 7, die von Flensburg nach Aachen führt.

UNSERE ANGEBOTE

Di., 13.1., bis Sa., 17.1.2026

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Grillschinken

zum Selberbraten 1,49 €/100 g

Hähnchenbrust

natur 1,59 €/100 g

Schweine- oberschalen- schnittzel

1,39 €/100 g

jeden Mittwoch

10 Brötchen + 1 kg Mett 10 €

jeden Donnerstag

gebratene Frikadelle 1,50 €/St.

jeden Freitag

Fleischkäsebrötchen 3,90 €

Angebot bis 31.1.2026

Kasseler

schier 1,49 €/100 g



Solange der Vorrat reicht!
Alle Angaben ohne Gewähr.

Sandstraße 2 • Hagen a.T.W. • Telefon 05401 / 93 38

ALL-INCLUSIVE KÜCHENMESSE

EXKLUSIV IN WALLENHORST
VOM DO. 22. - SA. 31.01.2026

Moonlight⁺
Shopping
FREITAG 30.01.
BIS 21 UHR

BIS ZU

5
AUF

0%
KÜCHENFINANZIERUNG
ohne Anzahlung

BIS ZU
36^{*2}
MONATE.

Alle Aktionen vom 22.-31.01.2026 gültig! 49134 Wallenhorst/Osnabrück • Porta M

^{*1} Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Produkte aus dem Onlineshop sowie die Marken O...
anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe vom 22.-31.01.2026. ^{*2} 0,0% effektiver Jahreszins, kein...
einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBAN...
22.-31.01.2026. ^{*3} Pro Kunde und Einkauf nur ein Gutschein im Wert von 200€ ab 5000€ Einkaufs...
Ausstellungsstücke, Produkte aus dem Onlineshop sowie die Marken Quooker, Miele und Liebherr. Ni...
vom 22.-31.01.2026. ^{*4} Ab einem Kücheneinkaufswert von 7999 € bekommen Sie eine Natursteinarbeit...
22.-31.01.2026. ^{*G} MIELE EINBAUGESCHIRRSPÜLER, G5150Vi, EEK D, gültig nur für Neukäufe vom 22.-

Dirk Pallapies,
Geschäftsleiter
porta Möbel Bielefeld



porta



*1

**50%
FREI GEPLANTE
KÜCHEN**

Nur gültig im
Einrichtungshaus

GUTSCHEIN

200€ *3

DIREKTABZUG

ab 5000€ Küchen-Einkaufswert

**NATURSTEIN-
ARBEITSPLATTE
GRATIS** *4

ZUM KÜCHENKAUF
ab 7999 € Einkaufswert

 **GARANTIE-
VERLÄNGERUNG**
VON 2 AUF 5 JAHRE
GRATIS

porta verlängert die Frist der regulären Garantie von zwei auf fünf Jahre.
Gilt nicht für Einbau-Kaffeefullautomaten und nur für Neukäufe
vom 22. bis 31.01.2026.

MESSE-EXTRA: **Miele**

Geschirrspüler
GRATIS *G

EINBAU-GESCHIRRSÜLER
(G5150Vi, EEK D),
vollintegriert,
5 Spülprogramme,
Quick Power Wash
4621939.00
Im Wert von **999,-**



Zu jedem
Küchenneukauf
mit 4 Elektro-
geräten Ihrer
Wahl

Möbel Handels GmbH & Co. KG Wallenhorst • An der B68 • Borsigstraße 1 • Tel.: 05407 882-0
ster, Decker und BURN Outdoorkitchen. Gültig für alle Küchenholzteile. Nicht in Verbindung mit
ne Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab
K AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe vom
wert. Nicht kombinierbar. Keine Barauszahlung. Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel,
cht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons
platte gratis in den Ausführungen Azul Platino und Pedras Salgados. Gültig nur für Neukäufe vom
31.01.2026. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Beispielabbildung. Lieferung ohne Möbelfront.



DEIN JOB IST HAGEN A.T.W.



Mach gemeinsam mit uns deinen
Bundesfreiwilligendienst
im Bereich Umwelt auf dem Bauhof!
Alle Infos unter www.hagen-atw.de

2.000 Euro für Rikscha-Gruppe

Die Rikscha-Gruppe der Spvg. Niedermark konnte eine Spende in Höhe von 2.000 Euro entgegennehmen. Der Betrag

stammt aus dem Erlös des zweiten „Sommerfests im Park“, das Ende August im ökologischen Park an der katholischen Kirche

in Gellenbeck stattfand. Ziel der Veranstaltung war neben dem gemeinsamen Feiern ausdrücklich das Sammeln von Spenden für die Rikscha-Initiative. Organisiert und durchgeführt wurde das Sommerfest von zahlreichen Hagener Vereinen und engagierten Einzelperso-

nen. Beteiligt waren unter anderem die KJG Gellenbeck, die katholische Kirchengemeinde, der Verein Kultur und Leben (Kul), der Heimatverein Hagen, die Landjugend, der MGV Sudenfeld, die Spvg. Niedermark, der Umweltbeauftragte der Gemeinde Hagen sowie der VfB. ●

Kapellenzauber lockte viele Gäste an

Bei trockenem Wetter trafen nach und nach die Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Gemeinde zum Kapellenzauber an der Siebenschmerzenkapelle ein. Diese erstrahlte außen und innen im adventlichen Lichterzauber, für den erneut Felix Wellenbrock gesorgt hatte. „Das Läuten der Glocken werden wir in diesem Jahr wohl selber übernehmen, oder möchte jemand an den Seilen ziehen?“ fragte die erste

Vorsitzende und schaute in der Kapelle in die Runde. Die Bänke im Inneren waren gut gefüllt, sogar draußen vor der Tür waren Bänke aufgestellt und besetzt. Auch ein Nachbarkind konnte nicht zum Läuten der Glocken motiviert werden. Passend zu Beginn des Impulses traf auch Kathrin Dörenkämper mit ihrer Gitarre ein, sie hatte die Begleitung zu den Advents- und Weihnachtsliedern übernommen. Angelika Hanow-

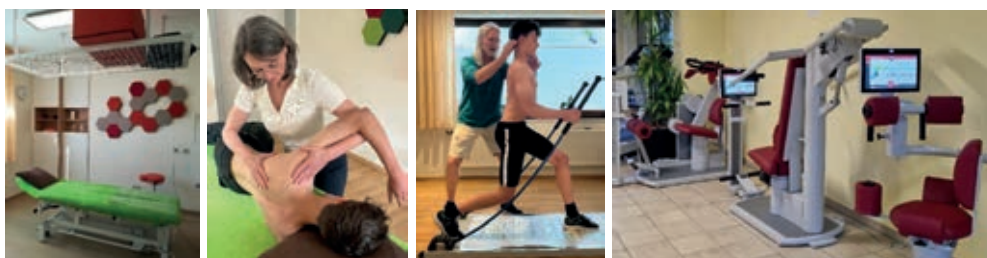


Bunt illuminiert wurde die Siebenschmerzenkapelle für den adventlichen Lichterzauber.



Der Erlös des Sommerfests in Gellenbeck kommt der Rikscha-Gruppe zugute.

Physiotherapie in der Niedermark



Du bist **Physiotherapeut/in** (m/w/d) und möchtest mit einem motivierten Team in einer modern ausgestatteten Praxis und im 30-Minuten-Takt arbeiten?

Dann komm doch zu uns!

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder Minijob, wir machen es für dich passend.

Görsmannstraße 1 • Hagen a. T.W. • Tel. 05405/7550 • info@physiotherapie-niedermark.de

ski und Karin Frese trugen abwechselnd Texte zum Thema „Pilger der Hoffnung“ vor. Über die Bänke, die Kerzenopfer und die Heiligenfiguren in der Kapelle sowie die Eingangstür der Kapelle als Orte der Hoffnung wurde berichtet.

Von allen Beteiligten mitgesungene Lieder und Gebete wechselten sich ab. Mit einem dicken „Dankeschön“ für die hervorragende Organisation seitens des Vorstandes und der eingespielten Helfertuppe lud Karin Frese dann zum Verweilen, Essen und Trinken sowie zu anregenden Gesprächen ein. Kekse, Kinderpunsch und Glühwein wurden dabei genauso genossen, wie die angebotenen Kaltgetränke. Würstchen und Brötchen schmeckten den Besuchern hervorragend, dank Jakob Wellenbrock kamen sie direkt vom Grill auf die Pappteller. Die Spendenbox war am Ende der Veranstaltung gut gefüllt. ●

Winterspaziergang der Kolpingsfamilie

Die Kolpingsfamilie Gellenbeck unternimmt am Freitag, 23. Januar, einen Winterspaziergang nach Leeden-Antrup. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich um 16 Uhr auf dem Parkplatz von Haar Werk (Fritz-

Reuter-Straße 1) in Natrup-Hagen. An die Wanderung schließt sich um 18 Uhr ein gemeinsames Grünkohlessen an. Es wird um Anmeldung bei G. Hehmann unter Tel. 05405/7392 gebeten. ●

Besichtigung Feuerwehrrätehaus

Die Freiwillige Feuerwehr Hagen führt den Heimatverein am Donnerstag, 15. Januar, durch das im Jahre 2014 errichtete Ge-

bäude an der Astrid-Lindgren-Straße 2a. Wer mitgeht, kommt um 19 Uhr zum Eingang des Feuerwehrhauses. ●

DAS GEISTLICHE WORT

**Dieses Mal von Jugendpfleger
Christian Bolten, Martinusheim**

Liebe Leserinnen und Leser, das neue Jahr hat begonnen. Die Feiertage sind vorüber. Die Sternsinger waren an unseren Türen, die Tannenbäume wurden von den zahlreichen Helfenden abgeholt. So langsam verschwinden die Lichter aus den Fenstern und der Terminkalender füllt sich wieder. Das kann einen ein wenig traurig machen, aber ich glaube, man kann auch feiertagssatt sein. Einige von Ihnen denken sich wahrscheinlich, dass die Feiertage nur so vorbeigerast sind. Und alles ist irgendwie zu kurz gekommen. Hat man auch genügend Zeit gehabt? Zeit für Besuche, für Gespräche, für das überfällige Durchatmen? Hat man alles geschafft, was man sich vorgenommen hat? Denn eines ist klar, das neue Jahr ist angebrochen. Nun geht alles wieder seinen gewohnten Gang.

So ein Jahresanfang fühlt sich manchmal ein wenig eigenartig an. Einerseits liegt etwas Neues vor uns, andererseits nehmen wir alles mit, was uns ohnehin begleitet: Aufgaben, Sorgen, Gewohnheiten, Hoffnungen. Nicht alles lässt sich einfach am 31. Dezember abschließen. Und dennoch ergibt es Sinn zurückzublicken. Und zwar auf all das, was einem das letzte Jahr Schönes gebracht hat. Tolle Erlebnisse, neue Kontakte, schöne Orte,

erfreuliche Nachrichten und vielleicht auch die ein oder andere Lektion fürs Leben. Denn, man darf nie vergessen, dass man an allen Dingen wächst. Sowohl an den positiven, aber auch an den negativen Dingen des Lebens.



Foto: privat

Viele nehmen sich zum Jahresbeginn viel vor. Mehr Sport, weniger Stress, mehr Zeit für sich und andere. Das ist verständlich – und oft gut gemeint. Aber vielleicht reicht es auch,

sich nur eines vorzunehmen: achtsam mit sich selbst zu sein. Nicht alles sofort zu verlangen. Pausen zuzulassen. Und sich nicht nur an dem zu messen, was noch fehlt, sondern auch an dem, was gelungen ist. Vielleicht tut es gut, sich das in diesen Tagen bewusst zu machen: Ein neues Jahr bedeutet nicht, dass alles anders werden muss. Es darf einfach weitergehen. Schritt für Schritt. Mit dem, was wir können, und auch mit dem, was uns schwerfällt. Ich wünsche uns allen, dass wir dieses Jahr nicht unter Druck beginnen, sondern mit Offenheit. Dass wir das, was uns gutgetan hat, nicht vergessen – und das, was schwer war, nicht allein tragen. Man darf positiv auf das schauen, was einen im kommenden Jahr erwartet. Das tolle an so einem Jahresanfang ist nämlich, dass man gar noch nicht weiß, was ein neues Jahr mit sich bringt.

DU HAST UNS GERADE NOCH GEFEHLT!

Spaß haben wir. Aber noch mehr mit Dir!

REISEBUSFAHRER*IN GESUCHT

Busfahren ist Deine große Leidenschaft und Zuverlässigkeit Deine Stärke!

Du verfügst über Erfahrung hinter dem Steuer – mit und ohne Anhänger – und die Begabung, Gästegruppen mit Begeisterung leiten zu können?

Wir sind ein familiengeführtes Unternehmen, dass mit viel Herzblut Busreisen mit und ohne Fahrrad organisiert und veranstaltet. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine/einen **Reisebusfahrer*in in Vollzeitbeschäftigung**.

Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung. Gern unkompliziert per Mail an sabine-thiesing@thiesing-reisen.de oder telefonisch unter 0172/7547634.

THIESING REISEN

Industriestraße 16 – 18 | 49191 Belm

Telefon 05406 2020 | www.thiesing-reisen.de



AKTUELLEN MARKTBOTEN ONLINE LESEN:
WWW.OSNING-MEDIEN.DE



WIR SUCHEN AB SOFORT

IN VOLLZEIT/TEILZEIT/
ALS MINIJOBBER/SCHÜLERJOB

**Fachverkäufer/in im
Lebensmittelhandwerk (m/w/d)**

Koch (m/w/d)

Reinigungskraft (m/w/d)

Quereinsteiger/in (m/w/d)

Fleischerei Plogmann

Sandstraße 2 · Hagen a.T.W.

Telefon 05401/9338

info@fleischerei-plogmann.de

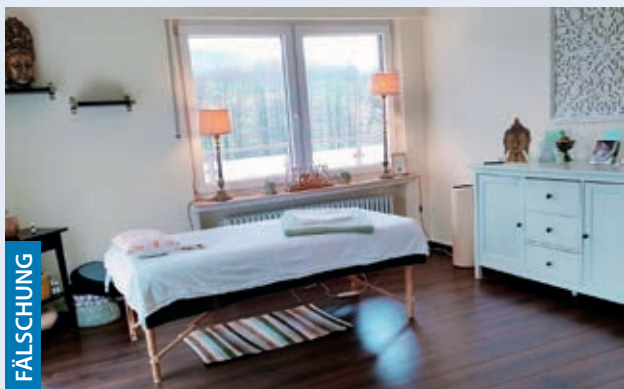


Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutscheine im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bis
Mittwoch, 21. Januar 2026, hier ab:

Marion Machill
Praxis für Faszienbehandlung

Forellental 7 · 49170 Hagen a.T.W.

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:

Schuhhaus Plogmann

Hagen a.T.W.:



Dorothe Miebach aus Hagen a.T.W. (rechts) ist die glückliche Gewinnerin des Gutscheins im Wert von 50 Euro. Der Gewinn wurde ihr von Cordula Plogmann-Gausmann (links) freudig überreicht.

BLICK ZU DEN NACHBARN

Sprung ins kalte Wasser

Beim diesjährigen Neujahrsschwimmen im Waldbad war es so kalt wie noch nie

Luft: zwei Grad, Wasser: zwei Grad! Über Null – immerhin. Die Temperaturen beim mittlerweile zwölften Neujahrsschwimmen im Waldbad waren nach den Worten von Philipp Schwab, zweiter Vorsitzender der DLRG Georgsmarienhütte, „so niedrig wie nie“. Den Beweis dafür erbrachten neben dem Blick auf das Thermometer die zahlreichen, für alle sichtbar im Wasser treibenden Eisschollen. Davon ließen sich aber die rund 100 mutigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht abschrecken. Unter den angesichts der Kälte meist bewundernden, aber mitunter auch skeptischen Blicken von annähernd 350 Zuschauerinnen und Zuschauern sprangen sie pünktlich um 14.30 Uhr in die eisigen Fluten. Während einige gleich wieder den rettenden Ausweg an der Treppe suchten, schwammen andere erstmal ein paar Runden oder hatten sich sogar zum Wasserballspielen verabredet.

Das große Zähneklappern blieb zwar überwiegend aus, aber die meisten Badegäste dürften doch mit Blick auf ihre oftmals gerötete Haut oder die kribbelnden Füße froh gewesen sein, mindestens wieder in den Bademantel, wenn nicht gleich in die warme Kleidung schlüpfen zu können. Hätte jemand gesundheitliche Probleme bekommen, wären sofort die Ersthelfer der DLRG zur Stelle gewesen, was aber, wie zum Glück auch in den Vorjahren, nicht erforderlich wurde. Schon eine Stunde vor dem Start herrschte dichtes Gedränge auf den Gängen und am Beckenrand. Mitglieder und Freunde der DLRG ebenso wie andere Interessierte wünschten einander ein „frohes neues Jahr“ und kamen ins Gespräch. „Es sind halt viele Stammgäste dabei“, freute sich Mona Gausmann, die sich bei der DLRG um die Öffentlichkeitsarbeit kümmert. Was bringt die Leute dazu, bei diesem Wetter ins kalte Wasser



Fotos: mmo

Helfer der DLRG beseitigen Eisschollen aus dem Schwimmbecken.

Bensmann & Sohn
Entsorgungsfachbetrieb



WIR SUCHEN AB SOFORT:

Kraftfahrer (m/w/d)
im Nahverkehr

- LKW Abrollcontainer
- LKW Vierachser Kipper

Führerschein Klasse C / CE erforderlich

Telefon: 05401/36850

Mail: wilhelm.bensmann@bensmann-sohn.de

Höhenweg 1

49170 Hagen a.T.W.



Viola, Robin, Moritz, Robin und Frank (von links) aus Hagen waren durch den Fernsehbericht im Vorjahr für ihre erste Teilnahme motiviert.

zu springen, anstatt zu Hause hinter dem warmen Ofen zu bleiben? „Das ist die erste Herausforderung im neuen Jahr“, lachen Anna, Kirsten und Bene-

dikt aus Georgsmarienhütte, die seit vier Jahren dabei sind, während sie sonst eher nur im Sommer ins Schwimmbad gehen. Haben sie sich deshalb vielleicht bei der Silvesterparty zurückgehalten? „Nein, bis halb drei wurde kräftig gefeiert“.

Erstmals am Start sind Viola, Frank, Moritz und zweimal Robin aus dem benachbarten Hagen, wo sie auch regelmäßig im Freibad anzutreffen sind. „Wir sind durch den Fernsehbericht im letzten Jahr motiviert worden“, erzählt Viola, während Frank stolz darauf verweist, sich durch kaltes Duschen im Garten seit einigen Wochen auf das Neujahrsschwimmen vorbereitet zu haben. Und wie war es? „Hervorragend!“, lautet die übereinstimmende Antwort.

Ein kleines Jubiläum konnten Nicole und Guido feiern, die bereits seit zehn Jahren zum „Anbaden“ kommen. „Wir wohnen gleich in der Nähe an der Unteren Findelstätte und gehen nach Feierabend immer mal wieder gerne ins Bad“, fühlen

sie sich dort offensichtlich wie zu Hause.

Tobias war im letzten Jahr erstmals dabei und hat seinen Freund Mike überredet, diesmal mitzukommen. „Alles halb so schlimm“, lautet das Urteil der beiden. Und Diana, die von ihrem Partner begleitet wird, räumt ein, schon länger mal überlegt, sich aber erst beim Mittagessen am Neujahrstag spontan entschieden zu haben. Angst? „Nein“, sagt sie, „einfach nicht nachdenken und rein ins Wasser“.

Gelegenheit zum Aufwärmen gab es anschließend bei heißen Getränken, frischen Waffeln und Bratwurst vom Grill rund um das „Café Sprungbrett“. Mit dem mittlerweile bereits zu einer Traditionsveranstaltung gewordenen Neujahrsschwimmen ist den Verantwortlichen

der DLRG wieder ein erfolgreicher Jahresauftakt gelungen, der Vorfreude auf die nächste Sommersaison macht – dann allerdings hoffentlich ohne Eisschollen. *mmo*

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Anne Reinert (are) (V.i.S.d.P.),
Steffen Oetler (soe), Johannes Kapitza (kpa)
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos),
Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe),
Fabian Meldau (fme), Marco Ostendorf (mos),
Astrid Fleute (afl), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niermann (lan),
Stefan Buchholz (sbu), Manfred Motzek (mmo)
Günther Riesenbeck (gri), Michael C. Goran
(mgo), Kira Pattermann (kpa), Anton Kensch-
brock (ake)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 18 vom 1.8.2025.

Vertrieb

Verteilung in Hagen a.T.W., Hasbergen,
Leeden

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Duften Blüte · Meike Jochmann
Natruper Straße 74 · Hagen a.T.W.
Tel. 05405/8076580

Gärtnerei Engelmeyer

Schopmeyerstraße 5 · Hagen a.T.W.
Tel. 05401/9473

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Hager Marktbotte für alle
Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim
Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Ge-
nehmigung. Für unaufgefordert eingesandte
Manuskripte keine Haftung. Namentlich ge-
kennzeichnete Beiträge geben nicht unbeding-
t die Meinung der Redaktion wieder.
Gesamt-Auflage: 10.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten
im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnaus-
gebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten
senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt
auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und
dient ausschließlich der Durchführung des Ge-
winnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Ge-
winnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten
Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbe-
wahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten
nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilneh-
merdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht.
Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespei-
cherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen
lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des
Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine wei-
tere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Wei-
tere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren
Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinn-
spiels und zudem über die Osning Medien GmbH,
Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC 04-31-0934

PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt
stammt aus
nachhaltig
bewirtschafteten
Wäldern

www.pefc.de

Mitarbeiter (m/w/d) als Erstkraft

in Teilzeit: 5-Tage-Woche (mindestens 30 Stunden/Woche)

Ihre Tätigkeiten:

- Alle anfallenden kaufmännischen Aufgaben, z. B. Vorbereitung Lohnabrechnung, Perso-
nalsachbearbeitung, monatliche Rechnungsstellung, Schülerdisposition
- Direkte Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung und Taxizentrale
- Zuarbeit Steuerberater
- Ansprechpartner/Schnittstelle für Mitarbeiter, Kunden, Geschäftspartner

Das bringen Sie mit:

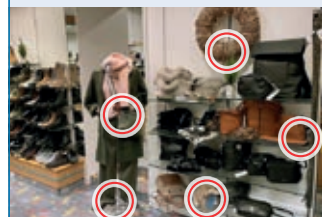
- Abgeschlossene kfm. Ausbildung
 - Mehrjährige Berufserfahrung
 - Zahlenverständnis
 - Sicherer Umgang mit Windows, Excel, Outlook, Softwareanwendung
 - Ausgeprägte und strukturierte Arbeitsweise
 - Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein mit hohem Maß an Eigenverantwortung
- Taxi Eggert sichert Ihnen eine langfristige Einarbeitung zu, Unterstützung durch eine Zweit-
kraft und bietet eine leistungsgerechte Bezahlung.



Erste Kontaktaufnahme bitte telefonisch: 05403/4400.
Keine Zusendung von Original Bewerbungsunterlagen.

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der
der letzten Ausgabe:



**Schuhhaus
Plogmann**

49170 Hagen a.T.W.

Wir suchen Dich!

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zu sofort einen

Elektroniker (m/w/d)
**Energie-
und Gebäudetechnik**



Weitere Infos unter:

www.elektro-Sandkaemper.de



**Sandkämper
elektro**

Kleeort 14 | 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 842730
www.elektro-sandkaemper.de
sandkaemper@osnanet.de

Werde Teil unseres Teams!



Wir suchen ab sofort einen

MFA oder Quereinsteiger m/w/d
für die Verstärkung unseres
motivierten freundlichen Praxisteam.

Gemeinschaftspraxis
Dr. Warnecke / Hillejan

Bewerbung über:

info@frauenaerzte-neumarkt.de

oder Neumarkt 12 | 49074 Osnabrück

Infos unter: 0541-23000

Frauenärzte
am Neumarkt
Gemeinschaftspraxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Zum zweiten Mal Ticketautomat gesprengt

Bereits zum zweiten Mal ist ein Ticketautomat am Bahnhof in Natrup-Hagen vollständig zerstört worden. Wie die Polizei mitteilte, gab es in der Nacht zu Montag einen lauten Knall. Ein Zeuge rief die Polizei an und sah kurz darauf eine dunkle Limousine, die sich vom Tatort entfernte.



Foto: Polizei Georgsmarienhütte

Wieder wurde ein Ticketautomat in Natrup-Hagen gesprengt.

Nach bisherigen Erkenntnissen wurde der Automat in Fahrt-richtung Osnabrück durch pyrotechnische Gegenstände gesprengt. Dabei wurden auch vier Glasscheiben eines Wartehäuschens in Mitleidenschaft gezogen.

Während des Polizeieinsatzes zwischen 1.55 und 2.10 Uhr mussten die Gleise gesperrt werden, der Bahnverkehr war beeinträchtigt. Personen wurden nicht verletzt. Angaben zur Schadenshöhe sind wegen beim Redaktionsschluss des Hager Marktboten nicht möglich.

Bereits zwei Tage vor Heiligabend hatte es einen ähnlichen Vorfall am Bahnhof in Natrup-Hagen gegeben. Ein Ticketautomat war durch einen Böller völlig zerstört worden.

Zeuginnen und Zeugen, die in der Nacht zum Montag verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise zur dunklen Limousine geben können, werden um Hinweise bei der Polizei Georgsmarienhütte gebeten, Tel. 05401/83160. ●

Nationenpreis Dressur findet in Hagen statt

Der Nationspreis der Dressur erhält eine neue Bühne: Vom 1. bis 5. Juli wird der traditionsreiche Mannschaftswettbewerb im Rahmen der „Cavalierio Dressage Days“ auf dem Hof Kasselmann in Hagen ausgetragen. Veranstalter ist die Horses and Dreams Entertainment GmbH, die den Nationspreis damit an einen Standort mit großer dressursportlicher Historie, internationaler Anerkennung und gewachsener Struktur zurückbringt. Schon 2015 hatte die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) der Familie Kasselmann das Vertrauen ausgesprochen und den Dressur-Nationenpreis dorthin vergeben.

„Der Hof Kasselmann steht für sportliche Qualität, Organisationserfahrung und echte Leidenschaft für den Pferdesport“, erklärt Geschäftsführer Francois Kasselmann. „Wir möchten den Nationspreis als internationales Dressage Come-Together präsentieren, das Athleten, Teams und Zuschauer gleichermaßen begeistert. Neben dem Regelsport wird ein weiteres Highlight die bewusste Einbindung der Para-Dressur sein. Damit setzen wir ein deutliches Zeichen für Inklusion, Vielfalt und Chancengleichheit im Reitsport. Para-Athleten gehören für uns selbstverständlich auf dieselbe Bühne – und wir freuen uns, die Weltelite der Para-Dressur in Hagen willkommen zu heißen.“

Für viele Nationen wird die Veranstaltung ein wichtiges Sichtungsturnier im Hinblick auf die FEI World Championships Aachen 2026 vom 11. bis 23. August darstellen. Hagen übernimmt damit eine zentrale Rolle im internationalen Dressur- und Para-Dressur-Kalender und knüpft nach den Europameisterschaften 2005, 2016 (U25) und 2021 an eine erfolgreiche Historie als Championships-Standort an. ●



Foto: Reitsport-Hellmann.de

Ein Blick zurück: Die deutsche Mannschaft um Kristina Bröring-Sprehe, Isabell Werth, Jessica von Bredow-Werndl, Hubertus Schmidt und Equipechef Klaus Roeser gewann den Nationspreis Dressur 2015 auf dem Hof Kasselmann.

Bewerbertag bei Walter Rau!

Entdecke, wo Zukunft schmeckt: Wir laden dich ein, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und unsere spannenden Karrieremöglichkeiten zu entdecken.

Am 29. Januar 2026 um 16:30 Uhr für alle interessierten Kandidaten (m/w/d) für die folgenden Berufe:

- Produktionsmitarbeiter
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriemechaniker

Eine kurze E-Mail an karriere@walter-rau.de genügt, um dich bis zum 28. Januar 2026 anzumelden. Wir freuen uns auf Dich!

Tel. +49 (0) 5424 366 364 - Münsterstraße 9 -11, 49176 Hilter



Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte
oder per E-Mail an info@osning-medien.de

Winteraktion

5% auf alle **Innenarbeiten***

BERNHARD VOGELSANG
MALERMEISTER

Wellendorfer Straße 27 · 49124 Geogsmarienhütte
Tel. 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de

* Malerarbeiten innerhalb des Zeitraum vom 01.11.2025 bis 28.02.2026 nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,- € inkl. MwSt.

Der Hagener Marktbote sucht Verteiler (m/w/d): Du möchtest etwas dazuverdienen? Du bist verlässlich? Dann werde Teil unseres Teams! Wir suchen Verteiler für folgende Gebiete: Geltenbeck Richtung Leeden. Tel. 05401/837370 oder E-Mail an info@osning-medien.de.

Yoga und Wandern in Südtirol in Tauber's BioVitalHotel vom 9.5.-16.5.2026. Info unter Tel. 05401/32490.

Renov. 4-Zimmer-Whg.! DG, 130 qm; Gellenbeck; Loggia; ab 1.5.26; keine Haustiere; 950 Euro KM + NK; kurze Selbstauskunft! mietwohnung_hagenatw_58@osnanet.de

1. u. 2. WK.: Abzeichnen, Urkunden, Wehrpässe, Soldbücher, Fotos, Postkarten, Bücher, Medaillen, Auszeichnungen aller Art v. Sammler ges. Tel. 05424/38079.

Elektromeister als Partner für bestehende GmbH (PV-Systeme) gesucht! Biete Geschäftsanteile, gutes Portfolio, Lieferanten-Struktur. Bitte Kurzprofil an Chiffre HBGS 254114.

Baugrundstück zum Bau eines Bungalows von privat gesucht. Chiffre H 253937

Heizkosten mit Gardinen sparen! Thermo-Vorhänge für Haustüren und als Raumtrenner – Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Tel. 05401/90180.

Drei starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: Hagener Marktbote und Stadtgespräch Bad Iburg mit je 10.000 Exemplaren, sowie blick-punkt Georgsmarienhütte mit 17.000 Exemplaren, Tel. 05401/837370.

Biete für Senioren 24-Std.-Betreuung: Pflege- und Haushalts-hilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 oder 0173/8919478.

Gute Fee f. d. Haushalt einer herzlichen vierköpfigen Familie in Hagen gesucht. Putzen, Wäsche & kl. Hilfen im Alltag - verlässlich u. mitdenkend. Tel. 0176/21179167.

Wir können Elektrotechnik, PV und E-Mobilität. Elektroniker verändern die Welt. Sei dabei zu Top Konditionen. 4-Tage-Woche und alle Benefits. Ehrenbrink Elektro - WhatsApp 0170/4902045.

Helle Wohnung, 5,5 Zimmer+Küche+Bad, ca. 115 qm, Kaltmiete 870 Euro, zentral in Natrup-Hagen, Keller, PKW-Stellpl., sofort verfügbar, HagenATW.wohnung@gmail.com

2 Zimmerwohnung, Altenhagen, 70qm, sehr ruhig, Gartenmitbenutzung. Chiffre H 253871.

Nachhilfe Hagen a.T.W. Mülh-lentor-Kolleg, Natruper Straße 17, 49170 Hagen a.T.W., Telefon 05401/8317383, www.muehlentor-kolleg.de.

FLIESEN BARLAG
MEISTER BETRIEB

Heuweg 3 · Tecklenburg
(05481)9434-0 · www.fliesen-barlag.de

Steuern? Wir machen das.
VLH.

Nelli Kasper
Beratungsstellenleiterin
Natruper Str. 108
49170 Hagen
nelli.kasper@vlh.de
☎ 05405 6168744




Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 StBerG.

Gewerbliche Kleinanzeigen im Hagener Marktbote: Kleiner Preis, große Wirkung! 19,75 Euro zzgl. MwSt. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Gartenarbeit, Hecken- und Sträucherschnitt, Rollrasenverlegung, Pflaster- und Baggararbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Bad Iburg Zentrum: EG-Whg., kernsanziert, barrierefrei, 129 qm, 4ZKB, WC, HWR, Terr., Grt., PKW-Stpl., Wärmepumpe mit FBH, 1.450 Euro KM: wohnen_badiburg@icloud.com

PV-Systeme vom Marktführer „Sigenenergy“ zu fairen Preisen! 360 Grad-Service: Beratung – Installation – Anmeldung. Die Sonnenfirma GmbH - Hasbergen, Tel. 0152/53191166.

GMHütte: EFH mit ELW zu verkaufen. BJ 1986, Wfl. 158 qm, Grdst. 584 qm, KP 398.000,00 Euro, Gas-Hzg., V, 117,3 kWh/(qma), E-Kl. D P&K Immobilien, Tel. 0541/4067100.

Wohnung zum Kauf von privat gesucht. Tel. 0157/92396626.

Geniale PV-Unterkonstruktion f. Garage, Flachdach, Garten, Freiland etc. Selbstbeschwendend, Stabil ohne Bohren! Die Sonnenfirma GmbH - Hasbergen. Tel. 0152/53191166.

Private Kleinanzeigen im Hagener Marktbote: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Suche nette, freundliche Haushaltshilfe, die auch gerne im Alltag hilft. Chiffre HB 254073

Wir waschen Ihre Betten komplett mit Inlett jeden Tag. Betten Sieckmann, Dorfstraße 5, 49170 Hagen, Tel. 05401/9479.

Geländer, Treppen, Überdachungen und Stahlbau nach Maß. Ihr regionaler Meisterbetrieb. Tel. 05401/1659855 oder E-Mail: daniel@stahlbau-merath.de

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen, Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel. 05426/3442, www.klavier-peters.de.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Hagener Marktbote: Damit Sie wissen, was in Ihrem Ort geschieht!

Minijob Pferde: Versorgung von 3 Pferden/Privatstall Sudenhof gesucht. Erfahrung erwünscht. Bei guten Reitkenntnissen Reiten möglich. Telefon 0171/2671987.

Mehrfamilienhaus in Osnabrück und Umgebung von privat als Kapitalanlage gesucht. Tel. 0541/50798731.

Bei uns gibt's Service vom Feinsten!

 **Service**  **Nutzfahrzeuge Service**

 **SKODA Service**  **CUPRA SERVICE**

 **SEAT Service**

SIEMON
SIEMON GmbH
In den Rietbroken 28 • 49525 Lengerich
Tel.: 05481 9459-0
www.autohaus-siemon.de

Gewerblich Gesund abnehmen u. Coaching mit der Sanguinum Stoffwechselkur! Medizinisch begleitet u. alltagstauglich! Gratis Info-Termin: Heilpraxis Tepe-Wolf. Tel 05424/213813.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer-, Mobil 0174/9212519.

Betreuungsunterstützung für meine Eltern gesucht. Ich suche eine herzliche Person für 2–3 pro Woche für ca. 2 Std. Gerne auch am Wochenende. Tel. 0163/3655352.

Sie erreichen uns unter www.osning-medien.de.

Malerbetrieb Uwe Nölker, Lindenbreite 52, Georgsmarienhütte, Maler- und Lackierarbeiten, Tapezierarbeiten, Spachteltechnik, Wärmedämmung, Fassadengestaltung, Bodenverlegung, Innenarbeiten Tel. 05401/838844, uwenolker@t-online.de

Fliesenleger aus Ihrer Nähe bietet Neugestaltung oder Umbau des Badezimmers, bspw. ebenerdige, behindertengerechte Dusche, an. Tel. 0172/2330390.

Männerchor: Verbindende Kraft der Chormusik

Mit einem stimmungsvollen Konzert stimmte der Männerchor Hagen Mitte Dezember wieder auf die Weihnachtszeit ein. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher verfolgten das abwechslungsreiche Pro-

gramm, das einen eindrucksvollen Bogen adventlicher Chormusik spannte. Besonders das Zusammenspiel zwischen dem Chor und seinem Dirigenten Holger Dolkemeyer verlieh den Darbietungen eine überzeu-



Foto: Männerchor Hagen

Mit seinem Konzert in der Ehemaligen Kirche Hagen stimmte der Männerchor auf die Weihnachtszeit ein.

Guido Gartmann spendet für Ortsfeuerwehr

Unterstützung für die Freiwillige Ortsfeuerwehr Hagen: Ralf Zumstrull überreichte stellvertretend für Edeka-Duetmann-Inhaber Guido Gartmann mehrere Tombolapreise anlässlich

des traditionellen Grünkohlessens der Ortswehr. Feuerwehrmitglied Markus Jostwerth nahm die Spende im Namen aller Kameradinnen und Kameraden an.



Foto: Edeka Duetmann

Ihre Feier ist uns eine Herzensangelegenheit.



CATERING & PARTYSERVICE

Team R. Lampert

Ein herzliches Dankeschön an unsere Gastgeber für das Vertrauen, das uns so vielfältig im vergangenen Jahr entgegengebracht wurde.

Es macht uns großen Spaß, zum Gelingen Ihrer Feier beitragen zu dürfen, und genau deswegen freuen wir uns auf weitere schöne Begegnungen in 2026.

RitaLampert@web.de

Alte Straße 27 · Hagen a.T.W.

Telefon 05401/98963 · Mobil 0172/5127079

gende musikalische Dynamik. Immer wieder wurde auch das Publikum in das Konzert einbezogen, was zur besonderen Atmosphäre des Abends beitrug und die verbindende Kraft der Chormusik unterstrich. Der Chor verweist zudem auf seine

bald anstehende Jahresmitgliederversammlung am Samstag, 7. März, ab 19 Uhr im Gasthaus „Zum Wiesental“. Zuvor gestaltet der Männerchor um 18 Uhr die Messe in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt musikalisch mit.



Ihr lokaler Photovoltaikanbieter für das Osnabrücker Land

- Photovoltaikanlagen für Privat- & Gewerbekunden
- Balkonkraftwerke
- Aktuell 0% Umsatzsteuer (Stand Januar 2026)
- keine Anzahlung - kein Risiko
- Beratung vor Ort & Angebot kostenlos (mit Wirtschaftlichkeitssimulation)
- eigene Monteure und Elektriker
- Gründung in 2011, dadurch ca. 15 Jahre Expertise in Planung, Montage und Anschluss von PV-Anlagen
- Abwicklung mit dem Netzbetreiber und Behörden: von der Anfrage bis zur Inbetriebsetzung durch die

JENERGY
ELEKTROTECHNIK GMBH

Meisterbetrieb im Elektrotechnikerhandwerk
HWK Osnabrück-Emsland

49186 Bad Iburg
Bielefelder Straße 28
05403 - 726 76 70

49076 Osnabrück
Bramkamp 84
0541 - 800 56 340

www.jenergy-pv.de info@jenergy-pv.de

Bestattungen Bärbel Stratemeier

BS



Erd-, Feuer- und
Seebestattungen

Erledigung aller
Formalitäten

Auf dem Rehmke 6
49170 Hagen a.T.W.

Fon 0 54 05 / 80 78 951
Funk 01 72 / 60 26 183

Hilfe und Beratung bei Ihren Trauerangelegenheiten

Bereit für schmerzhaftes Veränderungen

Gunkel will Superintendentin im evangelischen Kirchenkreis werden

Dr. Heidrun Gunkel hat gute Chancen, die nächste Superintendentin im evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Melle-Georgsmarienhütte zu werden. Die letzte Hürde ist die Wahlversammlung am 5. Februar. In Melle hat sich die einzige Kandidatin für das Amt nun vorgestellt.

Einen Kritiker gab es, der in der St.-Petri-Kirche so viele inhaltliche und liturgische Ansatzpunkte sah, dass es in seiner Be-

wertung nur für eine „drei minus bis vier plus“ reichte. Beim Großteil der Gottesdienstbesucher hinterließ Gunkel mit ihrer Aufstellungspredigt indes einen deutlich besseren Eindruck. Sie hatte sich damit befasst, wie die Kirche, die sich einem „großem Veränderungsdruck“ ausgesetzt sehe, in zehn Jahren aussehen könnte. „Die Veränderungsprozesse, die uns in den nächsten Jahren bevorstehen, werden alles andere als leicht

zu bewältigen sein. Die Verluste des Alt-Bekannten und Wohl-Geliebten werden schmerzhaft sein“, sagte Gunkel offen. Nicht alle Kirchen und Gemeindehäuser könnten erhalten bleiben. Angesichts dieser Entwicklungen und schwieriger Entscheidungen müsse man sich aber nicht von Ängsten gefangen nehmen lassen. Im Vertrauen auf Gott könne man den Herausforderungen mit Hoffnung, Mut und Kraft entgegenreten.

Aufgeregt sei sie gewesen vor dem ersten Auftritt an der möglichen neuen Wirkungsstätte, „aber generell feiere ich gerne Gottesdienste, und deshalb war es auch schön, mit den Leuten zu feiern“, bilanzierte die 41-Jährige im Anschluss. In Peine, wo sie seit 2019 Pastorin auf einer Pfarrstelle ist, habe sie bereits Veränderungsprozesse und einen Zusammenschluss mehrerer Gemeinden begleitet. Ihr sei wichtig, anstehende Veränderungen im Kirchenkreis Melle-GMHütte konstruktiv, zuvorsichtig und als Team anzugehen. Die Stellenausschreibung habe sie daher angesprochen.

„Frau Gunkel hat uns überzeugt mit ihrer lebensfrohen Art und mit ihrem kritischen Blick auf die Zukunft der Kirche, aber auch mit der Fähigkeit, das Gewinnbringende zu sehen“, erklärte

der Dissener Pastor Jan Ketges, Vorsitzender der Kirchenkreissynode und zugleich Vorsitzender des Wahlausschusses. Sie habe in ihrer Aufstellungspredigt „herausgestellt, dass wir nicht den Kopf in den Sand



Am 11. Januar zum ersten Mal im Kirchenkreis Melle-GMHütte auf einer Kanzel: die mögliche Superintendentin Dr. Heidrun Gunkel.

stecken müssen, sondern wirklich erhobenen Hauptes und zuvorsichtiglich in die Zukunft gehen können. Nicht alles wird so bleiben, wie es ist, aber es gibt einen Plan für die Zukunft, und das fand ich ganz charmant an dieser Predigt.“

Gunkel hat in Göttingen und Rom evangelische Theologie studiert. Nach ihrer Promotion im Fach Neues Testament an der Universität Göttingen begann sie im Jahr 2014 ihr Vikariat in Peine sowie im Prediger-

Foto: jka

HU und AU täglich
für €159,-
E-Fahrzeuge € 107,40



JETZT ANMELDUNG
ONLINE MÖGLICH!



TIMPE
Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de

Welchen Neujahrsvorsatz haben Sie schon gebrochen?



Erwin Elixmann
Rentner
Hagen

Bisher keines. Ich habe bis vor einigen Monaten als Entwickler gearbeitet und bin nun in Rente. Das will ich genießen, und habe diesen Vorsatz bisher auch eingehalten. Wenn Schnee schippen als Sport gilt, habe ich das außerdem auch schon umgesetzt.



Jasmin Bienert
Med. Fachangestellte
Hagen

Mein Partner und ich sind gerade erst nach Hagen gezogen. Damit waren wir voll beschäftigt und haben keine Vorsätze für 2026 gemacht. Jetzt müssen wir erst mal ausschlagen.



Katja Hagel
Schulsekretärin
Hagen

Ich habe es längst aufgegeben, mir etwas für das neue Jahr vorzunehmen. Früher habe ich mir regelmäßig Vorsätze gemacht, etwa den, mehr Sport zu treiben. Aber es nützt nichts, sich das zum Jahresanfang vorzunehmen. Besser ist es, solche Ziele zu setzen, wenn es ansteht, und ansonsten das Beste aus dem Jahr zu machen.



Johannes Runde
Meister Instandhaltung
Hagen

Ich habe es mir abgewöhnt, mir Vorsätze fürs neue Jahr zu machen. Denn die halten sowieso nicht, egal ob man sich das Rauchen abgewöhnen will oder sich mehr bewegen will. Das klappt besser, wenn es einfach ansteht. Das Rauchen habe ich inzwischen so weit reduziert, dass ich mir nur noch bei Feiern eine Zigarette genehmige. Und Sport treibe ich auch.



Marita Rekers
Erzieherin
Hagen

Ich habe noch nie Vorsätze für das neue Jahr gehabt. Ich finde es viel wichtiger, das Leben zu genießen und die Dinge so zu nehmen, wie sie kommen. Vorsätze würden mir nur Druck machen, weil ich damit beschäftigt wäre, sie umzusetzen. Viel wichtiger ist es doch, Lösungen für Probleme zu finden.

Fotos: are

seminar Loccum. Aus mehreren Bewerbungen hatte der Wahlausschuss nur Gunkel als Kandidatin zur Wahl vorgeschlagen. Bis zum Ablauf des 17. Januar können noch Einsprüche gegen diesen Wahlvorschlag vorgebracht werden. Am 5. Februar (18 Uhr) werden 65 Synodale im Lutherhaus der Kirchengemeinde in Dissen zur nicht-öffentlichen Wahl zusammenkommen. Bei einer Wahl würde Gunkel voraussichtlich im Sommer das Amt antreten. Sollte die Kandidatin im ersten

Wahlgang nicht die erforderliche Zwei-Drittel-Mehrheit erhalten, reicht im zweiten Anlauf eine einfache Mehrheit. Gäbe es auch die nicht, müsste die Stelle neu ausgeschrieben werden. Der Kirchenkreis umfasst 19 Gemeinden mit rund 44.000 Kirchenmitgliedern. Die Stelle des Superintendenten ist seit dem 1. November unbesetzt, nachdem Hans-Georg „Hannes“ Meyer-Thoren in den Ruhestand verabschiedet worden war.

jka ●

Mehrgenerationenchor gibt Konzert zum Zehnjährigen

Der Mehrgenerationenchor Gellenbeck lädt anlässlich seines zehnjährigen Bestehens zu einem Jubiläumskonzert am Sonntag, 15. Februar, in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Gellenbeck ein. Der Chor präsentiert eine abwechslungsreiche Auswahl von Liedern aus seinem Repertoire der vergangenen Dekade. Zu hören sind Werke aus den Be-

reichen Neues Geistliches Lied, Worship sowie Pop-Balladen. Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden kommen anteilig der Katholischen Jugend Gellenbeck, dem Mädchen- und Jungenzeltlager Gellenbeck sowie der weiteren Chorarbeit zugute. Das Konzert beginnt um 17 Uhr.

LASSEN SIE SICH NICHT MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Oeseder Straße 113
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

10 Jahre
KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

EBT ALUMINIUMBAU GmbH
TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

Neujahrs Aktion

bis zu
26%
auf alle
Überdachungen

20%
auf Markisen
und Seiten-
elemente

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

Sternsingeraktion startet in Hagen

110 Königinnen und Könige kamen zu der bistumsweiten Aktion Ende Dezember

Jedes Jahr eröffnet das Bistum Osnabrück zentral die Sternsingeraktion. Für die Aktion 2026 ging es am 29. Dezember nach Hagen. Mit dabei: Weihbischof Johannes Wübbe. Und über 100 Kinder und Jugendliche. Ein Esslöffel Duschgel, zwei Esslöffel Speisestärke, ein paar Tropfen Öl – mehr braucht es nicht, um beim Seifen-Workshop seine eigene Seifenkugel anzurühren. Mit ein bisschen Farbe wird die Knetseife dann auch leuchtend bunt. „Die Konsistenz muss sich wie Keksteig anfühlen“, sagt eine Ehrenamtliche und hilft beim Verrühren. Momente wie diese erlebten mehr als 110 Königinnen und Könige in Hagen. Bei der diözesanweiten Sternsingerfeier konnten die Kinder und Jugendlichen in Workshops kreativ sein und sich austoben, nicht zuletzt beim Dekorieren von Kerzengläsern, dem Arbeiten mit Schrumpffolie – oder beim Parkour.

Die Workshops machen spielerisch erlebbar, was Kinderarbeit bedeutet. Beim Parkour in der Sporthalle absolvieren die Kinder zwei Runden: erst mit einem schweren Medizinball unter den Armen, dann ohne. So spüren sie am eigenen Körper, wie belastend schweres Tragen ist. Beim Seife-Workshop geht es um gefährliche Chemikalien, mit denen Kinder in Fabriken arbeiten müssen. Das Herstellen von Seife oder das Schleppen schwerer Lasten – das sind nur zwei Beispiele dafür, was mehr als 160 Millionen Kinder weltweit erleiden müssen. Der Bund der Deutschen Katholischen Jugend im Diözesanverband Osnabrück (BDKJ) richtet die Veranstaltung aus, in enger Zusammen-



Foto: Matthias Petersen

Von nah und fern kamen die Sternsinger zur bistumsweiten Eröffnungsaktion in Hagen.



Foto: Rupert Wohrmann

150 Königinnen und Könige sammelten Spenden in der Obermark.



Foto: JKG Gellenbeck

84 Sternsinger zogen durch die Niedermark.

Die Workshops haben einen ernsten Hintergrund: Während die Kinder in Hagen Spaß haben und spielen, haben es nicht alle Kinder so gut. Die Sternsinger sammeln in diesem Jahr unter dem Motto „Schule statt Fabrik“ Geld für Organisationen, die Kinderarbeit bekämpfen wollen. Bangladesch ist das Beispielland, wo Millionen Kinder arbeiten müssen statt zur Schule gehen zu können.



Foto: Rupert Wohrmann

„Uns hindert kein Schnee und kein Eis und kein Wind“ lautet ein Vers im Hagener Sternsingerlied – wie passend in diesem Jahr!

arbeit mit den Gemeinden St. Martinus und Mariä Himmelfahrt in Hagen. Greta Niehoff, Bildungsreferentin des BDKJ, lobt die Kooperation mit St. Martinus in diesem Jahr als „super toll“ und sagt, dass die Gemeinde sehr eigenständig gearbeitet hat. Über 50 Ehrenamtliche planten und organisierten den Tag, gaben Workshops, sorgten als Ordner für die Sicherheit und standen bei Fragen bereit. Als Ordner sorgen die Zwillingsschwestern Mathilde und Paulina Bruns bei der Eröffnungsfeier für Sicherheit – vor allem beim Überqueren von Straßen. Das ehrenamtliche Engagement ist für die beiden Messdienerinnen nichts Neues: Seit sieben Jahren ziehen sie als Sternsingerinnen selbst durch die Straßen. Obwohl alle Gemeinden im Bistum Osnabrück eingeladen wurden, kamen die meisten Teilnehmer aus der Region: fast alle aus Hagen und Gellenbeck, die weiteste Strecke legte eine Eltern-Fahrgemeinschaft aus Ostfriesland zurück. Felix Weghorst vom BDKJ überrascht das nicht: „Zwischen den Jahren ist es schwie-

rig, die Menschen zu mobilisieren“. Die kleinere Gruppe hat aber auch ihre Vorteile: „Es ist angenehmer, nicht so wuselig“. Ina Vermue aus Weener im Dekanat Ostfriesland ist mit dem vollen Kirchenbulli angeteilt. Sie und acht weitere Eltern mit ihren Kindern haben den weiten Weg angetreten, weil die Eröffnungsfeier „ein toller Anlass ist, dabei zu sein“. Sie ist das lange Fahren gewohnt. Zur Sitzung des Pfarrgemeinderats braucht sie auch schon eine Stunde. Bei der jährlichen Eröffnungsfeier sind ihre Kinder immer dabei. Sie hat sich in diesem Jahr Urlaub für die Veranstaltung genommen, um auch dabei zu sein. Vor 20 Jahren hat sie selbst einen Workshop gegeben: Bananenbrot backen. Die Erinnerung ist noch lebendig: Bischof Bode hatte der damals 18-Jährigen noch ein gutes Abitur gewünscht. Den Abschluss der Veranstaltung bildete eine Wortgottesfeier, in der Weihbischof Johannes Wübbe die Sternsinger segnete und sie auf ihren Einsatz am 4. Januar vorbereitete. ake

Sternsingeraktion in Hagen und Gellenbeck

Trotz Glatteis, Schneefall und winterlicher Kälte waren die Sternsinger der Katholischen Pfarreiengemeinschaft St. Martinus Hagen und Mariä Himmelfahrt Gellenbeck am Sonntag, 4. Januar, unterwegs. 234 Kinder und Jugendliche zogen durch beide Gemeinden, wurden in sehr vielen Häusern erwartet und herzlich empfangen. Sie sangen ihr Sternsin-

gerlied und überbrachten ihr Segenszeichen 20*C+M+B+26 mit den Worten „Christus Mansionem Benedicat – Christus sege dieses Haus!“ Am Abend stand ein Ergebnis fest, das erneut beeindruckt. In den Spendendosen befanden sich 31.642,49 Euro. In Hagen wurden 19.052,88 Euro gezahlt, in Gellenbeck 12.589,61 Euro. Beide Gemeinden übertrafen

damit erneut die Ergebnisse des Vorjahres. Die Wege waren lang, die Temperaturen niedrig, doch der Einsatz der Sternsinger blieb bis in die Abendstunden ungebrochen. Neben den Geldspenden kamen auch viele Sachspenden zusammen. Zig Kisten voller Süßigkeiten werden an die Tafel, an den SKM Osnabrück sowie an die Rumänienhilfe und

an die Arche e.V. weitergegeben. Zudem werden erneut große Mengen Briefmarken an das Kolping-Werk überreicht. Wer die Sternsinger nicht antreffen konnte, erhält gesegnete Kreidestücke und Segensaufkleber in den Pfarrbüros sowie in den Kirchen. Spenden sind dort ebenfalls oder online auf www.eins.website ebenfalls noch möglich.